

rotbraun gestrichen mit vergoldeten Reliefrocaillen. Als Bekrönung über natürlich gebildetem Terrain Gruppe der Taufe Christi mit den gut gearbeiteten Figuren Christi und Johannes des Täufers, daneben das Lamm (Holz, polychromiert). Mitte des XVIII. Jhs.

Chorgestühl.

Chorgestühl: An beiden Seiten im Chor. Holz, braun lackiert. Je sechs Sitze. Brüstung und Rückwand reich geschnitzt. An der Brüstung in jedem Felde ein kleiner Aufbau mit zwei Säulen und Giebelfeld, an der Rückwand in rundbogigen Nischen die vergoldeten Statuetten der 12 Apostel. (Vor dem Gestühl zwei kleinere, moderne Bänke mit Brüstung.) — Schöne Arbeit, um 1650 (gleichzeitig mit den Sakristeikästen), wohl von dem Mattseer Tischler Matthäus Steinle (Fig. 277).

Fig. 277.

Sakristei-
schränke.

Schöne Sakristeischränke, Holz, modern braun lackiert, mit geschnitzten Verzierungen, von derselben Art wie das Chorgestühl. Auf den einzelnen Türchen je ein Giebelbau, dazwischen reich geschnitzte Pilaster, oben ein Fries mit aufgelegten ausgesägten Rankenornamenten und die Jahreszahl MDCXLIX (auf der gegenüberliegenden Seite Spuren der Jahreszahl MDCL). Gute Arbeiten des Mattseer Tischlers Matthäus Steinle, 1649, 1650 (s. Gesch.).

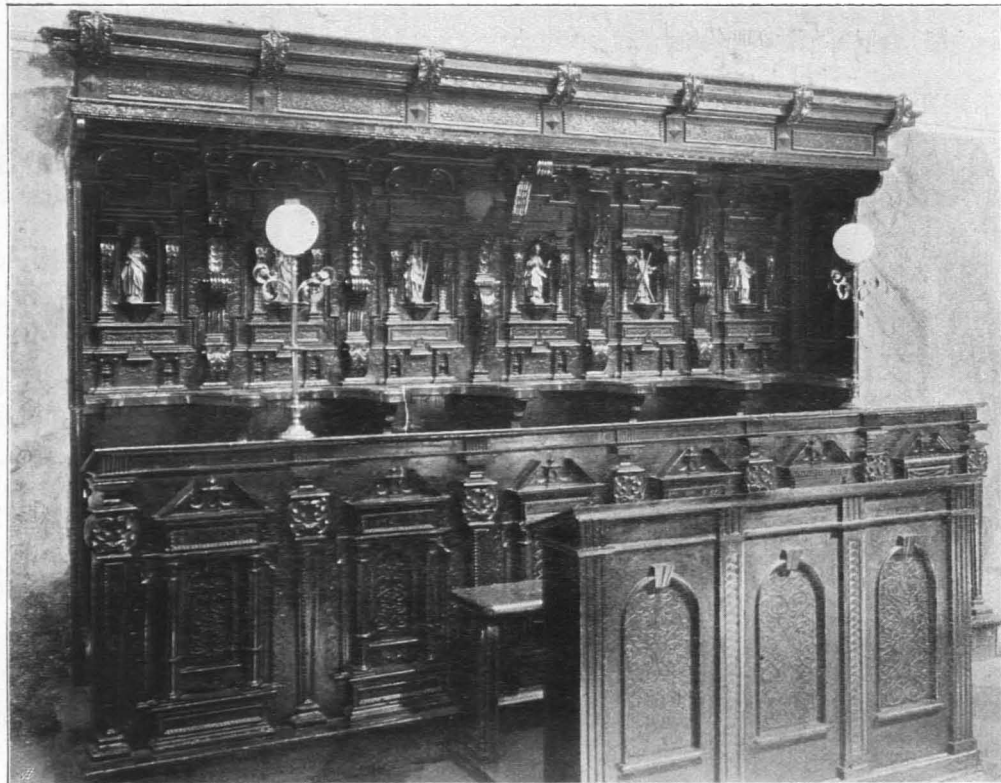


Fig. 277 Mattsee, Stiftskirche, Chorstuhl, um 1650 (S. 284)

Wand- und
Decken-
gemälde.

Wand- und Deckengemälde: 1. An der Nordwand des nördlichen Seitenschiffes die Halbfigur des hl. Christophorus mit dem auf seiner rechten Schulter knienden Jesusknaben; links ein bärtiger Mönch mit einer Laterne, rechts oben ein Spruchband. Das ursprünglich aus dem XV. Jh. stammende Gemälde wurde 1908 aufgedeckt und wegen angeblich schlechter Erhaltung leider vollständig übermalt.

2. In den Gewölbefeldern des Mittelschiffes; in jedem Joch ein großes Mittelbild und zwei kleinere Seitenbilder. *a*) Anbetung der Könige, Ölberg, Judaskuß; *b*) die Taube des Hl. Geistes in einem von Putten getragenen Blätterkranze, Geißelung, Dornenkrönung; *c*) Christus wird ans Kreuz genagelt, Ecce homo, Sturz unter dem Kreuze; *d*) Kreuzabnahme, Kreuzaufstellung, Maria, Johannes und Magdalena unter dem Kreuze; *e*) Auferstehung, Gang nach Emaus, Noli me tangere. — Mittelmäßige Arbeiten um 1700, 1908 restauriert und teilweise übermalt.

3. In den Gewölbefeldern des Querschiffes und des Chores. Im Querschiff: Verkündigung (Geburt, Heim-suchung, Darstellung im Tempel, Jesus unter den Schriftgelehrten) — Mariae Himmelfahrt — Moses und die eherne Schlange (Opfer Abrahams, Arche Noahs, Himmelfahrt des Elias, Mosis Felswunder). Im Chor *a*) Gründung des Stiftes Mattsee durch den Bayernherzog Tassilo, Vertreibung Heliodors (II Mach. III), Tobias und der Engel; *b*) St. Michael stürzt den Satan, Matthäus, Markus; *c*) Abendmahl, Lukas, Johannes. Von Josef Rattensperger 1848 gemalt, 1908 restauriert und stark übermalt.